Eine schwarze Perle zieht in den Friesenstall Mallon ein: "Don Vito"

Rufname: Don Vito

Geboren am 15.05 2005

Zuchtname: Roelof

Vater: Time 398

Mutter: Tetske Fokje T Ster

Seit 15.7.2012 in Ö (aus Holland)

Seit August 2012 unter dem Sattel, davor war er ein reines Kutschenpferd

Als mich mein Freundin Elisa ([www.friesengestuet.at](http://www.friesengestuet.at)) kurz nach dem Tod von Blacky angerufen hat und mir erzählt hat sie hätte das perfekte Friesenpferd für uns, war mein Herz einfach zu traurig und mein Gedanke nicht fähig an ein anderes Pferd zu denken.

Einfach so stellte sie mir das Pferd wirklich durch einen Boten zu und meinte: bitte seid so lieb und kümmert euch um ihn. Reitet ihn, longiert ihn etc….er ist wirklich ein ganz besonders liebes Pferd, welches Elisa besonders ans Herz gewachsen sei…so ihre Worte.

Tja und dann stand er wirklich da, unser \*Dicker\*:

 1,66cm tiefschwarz mit einem dicken, schön gebogenem Schwanenhals, einem wunderschönen Kopf und Augen, die einem einfach nicht kalt lassen können.

Er sieht immer so treuherzig drein, und er hat immer den Drang mit dem Menschen zu plaudern. Er brummelt den ganzen Tag vor sich her, als wenn er mit uns sprechen möchte :-)

Der Start war ein bisschen spektakulär, er hatte von allem und jedem Angst, man könnte fast glauben er sei ein Hasenfuss. Auch die Ausritte waren meist sehr flott und mit vielen lustigen Hacken und Hüpfer gespickt. Doch Franz - der ihn immer geritten ist - nahm es mit Humor!

Nie meinte er es böse, war stets bemüht dem Menschen zu gefallen, unter dem Sattel oder an der Longe. Man sah wie er sich stets Mühe gab alles zu verstehen und richtig auszuführen.

So haben wir ihn dann auch die ersten Zirkuslektionen gelernt wie Kompliment, spanischen Gruss, die Polka, Ja- und Nein-Sagen. Und auch das Podest macht ihm grossen Spass.

Und doch entschlossen wir uns, ihn dann schweren Herzens wieder zurück nach Kärnten zu bringen, da wir uns ja dich lieber ein mutiges Showpferd suchen wollten der schon ein wenig mehr kann. Doch das Schicksal meinte es anders mit uns:

An jenem Wochenende wo wir Don Vito zurückbringen wollten fiel so viel Schnee, dass es unmöglich war. Die Tage darauf war dann wiederum in Kärnten tiefster Wintereinbruch also wurde wieder ein neues Datum gewählt. An besagtem Samstag dann wurde Don Vito plötzlich sehr krank und die Fahrt musste erneut verschoben werden.

Er bekam hohes Fieber, war schlecht beisammen, liess den Kopf nur hängen und rührte sein Futter nicht an und röchelte vor sich hin. Der heraneilende Arzt gab ihm sofort Antibiotikum und Fiebersenker was aber seinen Zustand nicht wirklich verbesserte.

Wir waren so sehr ihn Sorge um ihn. Täglich machten wir Essigpatscherl, inhalierten mit ihm, zig Male am Tag wurde Fieber gemessen, seine Medikamente verabreicht. Stets hat er alles mit grosser Würde und unerschütterlicher Freundlichkeit und auch Dankbarkeit ertragen.

Als ich Elisa dann anrief und ihr die schlechte Mitteilung erzählte, meinte sie: ich weiss er ist bei Euch in besten Händen, ihr tut alles für ihn! Und so ist und war es natürlich auch – hier auch ein grosses Danke an Dich für dein bedingungsloses Vertrauen!

Und genau in dieser Zeit kamen wir uns sehr nahe!

Sein Zustand besserte sich nicht  und ich hatte Angst, dass er es nicht schaffen  würde. Ich kam in der Nacht und fütterte in aus der Hand und sprach mit ihm, dass er doch bitte endlich wieder fressen sollte….und siehe da, er probierte es zumindest. Eigentlich wurde mir da klar, dass er was ganz besonders war. Franz war sowieso schon immer begeistert von ihm und mir wurde es auch schon langsam klar. Trotzdem dachte ich: Nix da, sobald er gesund ist geht er zurück und wir suchen uns das „perfekte Showpferd“, denn das war er einfach nicht für uns.

Trotzdem wollte ich es selber probieren bevor er zurückging und setzte mich, nachdem er wieder gesund war, selber auf seinen Rücken.

Ich war sehr nervös, da ich ja nie fremde Pferde ritt. Doch als würde er es wissen, versuchte er mir von Anfang an alles rechtzumachen, und so fühlte ich mich sofort wohl auf Don Vito. So brav wie an diesem Tag war er wirklich noch nicht.

Dann wollten wir sehen, was er tut wenn wir ihm zu Princess stellen…..und als ihn diese von oben bis unten abschleckte, die beiden sich stundenlang geputzt haben und sich ihre Zuneigung zeigten da wussten wir dass er der richtige für uns ist. Vielleicht ist er nicht DAS Showpferd, jedoch unser Herz hat er im Sturm erobert und hat auch endlich sein Zuhause gefunden, dass er sich schon lange verdient hätte.

JA Elisa du hast recht: ER ist etwas besonderes. ER trägt sein Herz am rechten Fleck und gehört zu uns am Hof. Er wollte nie weg von hier und so wollte es das Schicksal eben, dass immer etwas dazwischen kam wenn er uns hätte verlassen sollen.

Mal sehen wie es so kommt und ob wir je eine Show mit gehen können. Aber egal ob als Freizeitpferd oder als Showpferd, bei uns bleibt er egal was kommt!

DANKE FÜR DIESES TOLLE PFERD LIEBE ELISA, Danke Doni das du uns gelernt hast, dass nicht immer das Perfekte perfekt sein muss. Denn gerade  Ecken und Kanten das macht erst ein wunderbares Geschöpf aus - eben genauso wie du bist unser kleiner Dicker :-)

Liebe Grüsse Babsi und Franjo